

Belohnung für ehrenamtliches Engagement

16. Vergabe des Juniorenpreises durch das Flensburger Unternehmen Queisser Pharma: Auf Jugendliche wartet ein Preisgeld von insgesamt 4500 Euro



BIRTHE KRONENBITTER UND HOLGER KLATTENHOFF VON QUEISSER PHARMA FREUEN SICH AUF VIELE BEWERBUNGEN FÜR DEN JUNIORENPREIS. GUNNAR DOMMASCH

Gunnar Dommasch

Schülerinnen und Schüler bis zu 20 Jahren, die sich nicht nur durch gute Noten sondern auch durch ihr ehrenamtliches Engagement auszeichnen, können sich ab sofort für den Juniorenpreis des Flensburger Unternehmens Queisser Pharma bewerben. „Das dürfen Initiativen in der Kirche, bei den Pfadfindern oder im Ferienlager sein“, erläutert Holger Klattenhoff, Personalchef des Flensburger Unternehmens. Aktive Jugendarbeit in Schleswig-Holstein werde so angemessen honoriert. „Vielleicht gibt es auch junge Menschen, die sich in dieser Zeit für Geflüchtete aus der Ukraine einsetzen oder für jene, die unter Corona besonders gelitten haben“, ergänzt Birthe Kronenbitter aus dem Organisationsteam. Sie ist sich sicher, dass in diesem Kontext auch Klimaschutz und Ökologie eine große Rolle spielen. Junges Ehrenamt habe viele Facetten. „Es gibt ganz unterschiedliche Tätigkeiten, manchmal sogar auf mehreren Feldern gleichzeitig“, sagt Kronenbitter. Manchmal frage man sich: Wo nehmen sie eigentlich die Zeit her?

Insgesamt werden drei Jugendliche mit jeweils 1500 Euro ausgezeichnet. Damit, so Klattenhoff, „kann man sich kleine Träume erfüllen oder aber ganz altruistisch in dem Bereich investieren, in dem man tätig ist“. Es werden Nachfolger gesucht für die drei Preisträgerinnen 2022, die man aufgrund der Pandemie zur traditionell feierlichen Übergabe nicht hatte einladen können. „Leider war es eine unpersönliche Ehrung“, bedauert Holger Klattenhoff. Das soll sich diesmal nicht wiederholen. Die Feier in der IHK Flensburg soll im Februar 2023 in einem „zumutbaren, der Situation angepassten Rahmen“ in einer geschlossenen Gesellschaft mit Familien und Freunden stattfinden. Die Laudatoren werden dann noch einmal deutlich machen, was die Preisträger in vorbildlicher Weise leisten. Die Bewerbung kann in Eigeninitiative erfolgen oder auf Empfehlung von Vereinen, Verbänden, Lehrern, Eltern oder auch Mitschülern. 150 Institutionen wurden zu diesem Zwecke bereits angeschrieben. Teilnahmeschluss ist der 30. September. Die Gewinner des Juniorenpreises werden von einer unabhängigen Jury ausgewählt: Henning Brüggemann (Bürgermeister der Stadt Flensburg), Petra Obermark (Vorstand TSB Flensburg), Dr. Michael Schack (Geschäftsbereichsleiter Aus- und Weiterbildung IHK Flensburg), Levke Mohr (Studienrätin am Alten Gymnasium Flensburg) und Axel Kaempfe (Geschäftsführer von Queisser Pharma). Die Preisträger und alle anderen Bewerber werden schriftlich informiert.

Für die Teilnahme an der Preisvergabe wird ein informativer Lebenslauf, Kopien der letzten zwei Schulzeugnisse und ein Anschreiben mit ausführlicher Schilderung des ehrenamtlichen Engagements (belegt durch Bescheinigung, Referenzschreiben oder Empfehlung) benötigt. Bewerbungen sind nur digital unter www.juniorenpreis.de möglich.